

Liebe Sportkameraden & Sportkameradinnen,

In den letzten vier Jahren ist viel passiert

Die Amtszeit wurde überschattet von der Corona-Pandemie, die uns kurz nach dem letzten Kreisjugendtag nicht nur zum Abbruch der Saison 2019/20 zwang, sondern auch ganz Deutschland zum Erliegen brachte.

Mit den Erfahrungen aus dieser Zeit und einem Rucksack neuer Änderungen starteten wir in die Saison 20/21 und konnten eine Meisterschaftsrunde, wen auch einschränkt ausspielen. In den letzten zwei Jahren konnte wir langsam, aber stetig zum normalen Modus wieder finden und in der Aktuellen Runde läuft der Spielbetrieb erstmals wieder ohne jegliche Einschränkungen.

Durch die gute Vereins- und Jugendarbeit unserer Vereine steht der Kreis Frankfurt mit derzeit über 700 Gemeldeten Jugendmannschaften für die Zukunft auf einem soliden Fundament. Besonders erfreulich ist dabei die Entwicklung und steigende Anzahl der Mädchenmannschaften im Frankfurt.

Zur Saison 2022/23 wurden die neuen Spielformen als Pilot eingeführt und von den Vereinen, wen auch schleppend und nicht von allen umgesetzt. Hier ist noch einiges zu erledigen. Letztendlich werden sicherlich nach und nach alle Vereine nachziehen. Im Kreis wurde erstmals eine Hallenrunde (Futsal) ausgespielt. Diese wurde sehr gut angenommen und wird für die kommenden Jahre sicherlich einen festen Termin in der Jahresplanung einnehmen.

Leider wurde 2023 von bedauerlichen und sehr Tragischen Vorkommnissen überschattet. Als eine der ersten Deeskalierenden Reaktion für ein besseres und Gewaltfreies Miteinander, wurde vom Kreisjugendausschus vor Saisonstart 23/24 ein Staffeltag angesetzt und alle Trainer von E-A Junioren hierzu eingeladen.

Dieser Einladung kamen gut 300 Trainer aus allen Vereinen nach. Sinn und Zweck wahr das persönliche Kennenlernen mit der Möglichkeit Fragen zu stellen und antworten zu erhalten.

Hier wurden auch die Trainer über das Model des DREI-STUFEN-PLAN informiert, dieser wurde in Zusammenarbeit mit dem KSO in den Durchführungsbestimmungen für den Jugendspielbetrieb im Kreis Frankfurt zum Saisonstart 23/24 in einer 1.-jährigen Testphase gestartet. Dieses Werkzeug soll und kann unseren Schiedsrichter/innen im gemeinsamen Kampf gegen Diskriminierende & Beleidigende Äußerungen aus den Reihen der Zuschauer helfen, diesen ihre Bühne zu endziehen und gleichzeitig deeskalierend auf einen Spielverlauf einzuwirken, ohne gleich die Partie im Ganzen abubrechen. In den kommenden Jahren müssen geeignete und ausreichende Schulungsmaßnahmen für alle Beteiligten (Schiedsrichter, Trainer) auf Kreis und Verbandsebene angeboten werden.

Erlaubt mir zum Schluss noch eine private Anmerkung,

In den letzten vier Jahren haben wir alle viel Erlebt, was keiner vor uns erleben musste. Für den Kreisjugendausschuss kann ich sagen das wir in vielen hunderten von Stunden alles unternommen haben das unser Ball rollt. Sicher nicht immer perfekt und für den ein oder anderen nicht nachvollziehbar aber immer mit dem Blick aufs Ganze.

Für die Zukunft wünsche ich mir, dass wir alle wieder mehr miteinander als gegeneinander zusammen unseren Sport nach vorne bringen.

Kreisjugendwart
Michael Mehrer